


Dr. Wolfgang Schüssel
Bundeskanzler

XXII. GP.-NR

3406 /AB

2005 -11- 22

zu 3449 /J

An den
Präsidenten des Nationalrats
Univ. Prof. Dr. Andreas KHOL
Parlament
1017 Wien

Wien, am 22. November 2005

GZ: BKA-353.110/0172-IV/8/2005

Die Abgeordneten zum Nationalrat Zinggl, Freundinnen und Freunde haben am 22. September 2005 unter der **Nr. 3449/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Förderansuchen an die Kunstsektion gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die Fragen nach der Gesamtanzahl und der beantragten Gesamthöhe aller im Jahr 2000 eingelangten Förderungsanträge kann leider nicht beantwortet werden, da die elektronische Kunstdatenbank Kunst.Dat erst im Laufe des Geschäftsjahres 2002 zum Einsatz kam. Eine manuelle Durchzählung und Errechnung einer beantragten Gesamtsumme anhand von Akten, die sich überdies bereits in der Registratur befinden, ist aus personellen bzw. Kostenüberlegungen nicht vertretbar, da dies mit den Verwaltungsgrundsätzen der Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht vereinbar wäre.

Zu Frage 3:

In der folgenden Tabelle wird eine Auflistung aller 2004 eingelangten Förderungsanträge, gegliedert nach den im Kunstbericht vorgegebenen Kategorien, dargestellt.

Ich mache jedoch darauf aufmerksam, daß bei Ausschreibungen von Stipendien und Preisen jeweils nur die Anzahl der tatsächlich ausgeschriebenen und vergebenen Preise bzw. Stipendien eingerechnet werden kann. Die Anzahl und die Namen der nicht zum Zuge gekommenen Bewerber und Bewerberinnen bei Wettbewerben werden in der Datenbank Kunst.Dat nicht registriert.

Abteilung II/1*Bildende Kunst, Architektur, Design, Mode***Summe der Förderungsanträge 1367**

(Bundesausstellungen sind Eigenveranstaltungen des Bundes und finden sich daher nicht in der Summe der Förderungsanträge)

Abteilung II/2*Musik und darstellende Kunst***Summe der Förderungsanträge 1022**Abteilung II/3*Film und Medienkunst, Fotografie, Rechtsangelegenheiten***Summe der Förderungsanträge 879**Abteilung II/5*Literatur und Verlagswesen***Summe der Förderungsanträge 1939**Abteilung II/6*Bilaterale und multilaterale kulturelle Auslandsangelegenheiten, Auszeichnungsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit***Summe der Förderungsanträge 110**Abteilung II/7*EU-Koordinationsstelle, Cultural, Contact Point, Bundestheater***Summe der Förderungsanträge 6**

(Die Bundestheater erhalten auf Basis des Bundestheaterorganisationsgesetzes zur Erfüllung des kulturpolitischen Auftrages eine jährliche Basisabgeltung; sie finden sich daher nicht in der Summe der Förderungsanträge)

Abteilung II/8*Förderung regionaler Initiativen und Kulturzentren, Unterstützung multikultureller Aktivitäten, spartenübergreifende Projekte***Summe der Förderungsanträge 459**Zu Frage 4:

Eine Gesamtsumme der beantragten Förderungsbeträge für das Jahr 2004 kann nicht eruiert werden, da zahlreiche Antragsteller zum Zeitpunkt der Einreichung keine konkrete Summe in ihrem Förderungsformular nennen, oder mitunter die Formulierung „höchstmöglich“ verwenden oder das Ansuchen überhaupt nur allgemein mit einem inhaltlichen Ziel verbinden. Es wird sodann oftmals die zu beantragende realistische Summe erst im Laufe von Fachgesprächen der MitarbeiterInnen der Kunstsektion mit den Antragstellerinnen und Antragstellern festgelegt. So gesehen kann eine stimmige Gesamtsumme der Erstanträge nicht beziffert werden.

